Ökozid durch Rüstung und Krieg

Jürgen Scheffran

Forschungsgruppe Klimawandel und Sicherheit (CLISEC)

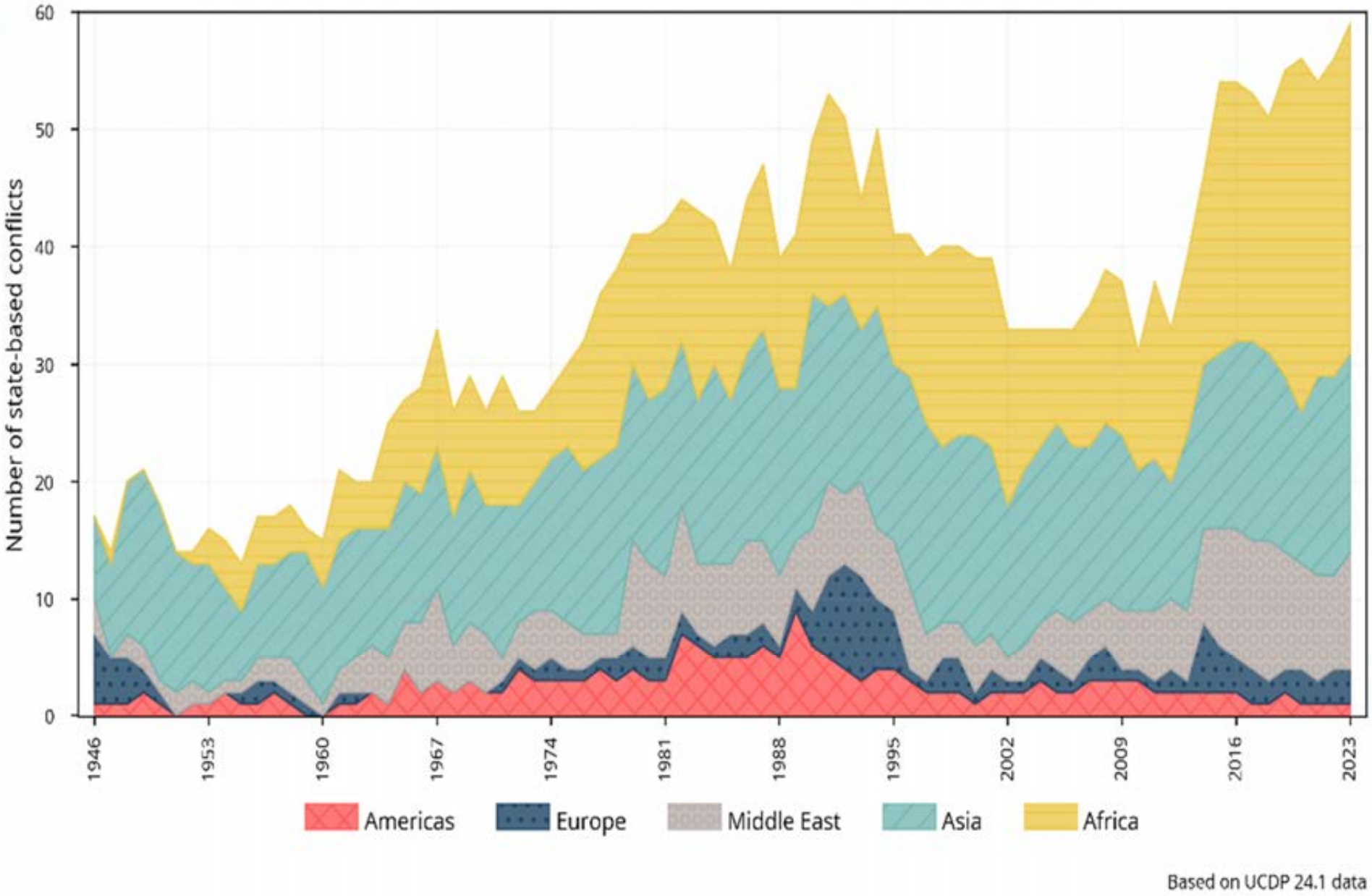
Institut für Geographie, CLICCS/CEN, Universität Hamburg
Email: juergen.scheffran@uni-hamburg.de, web: www.clisec.uni-hamburg.de

Das Recht als Treiber gesellschaftlicher Transformation

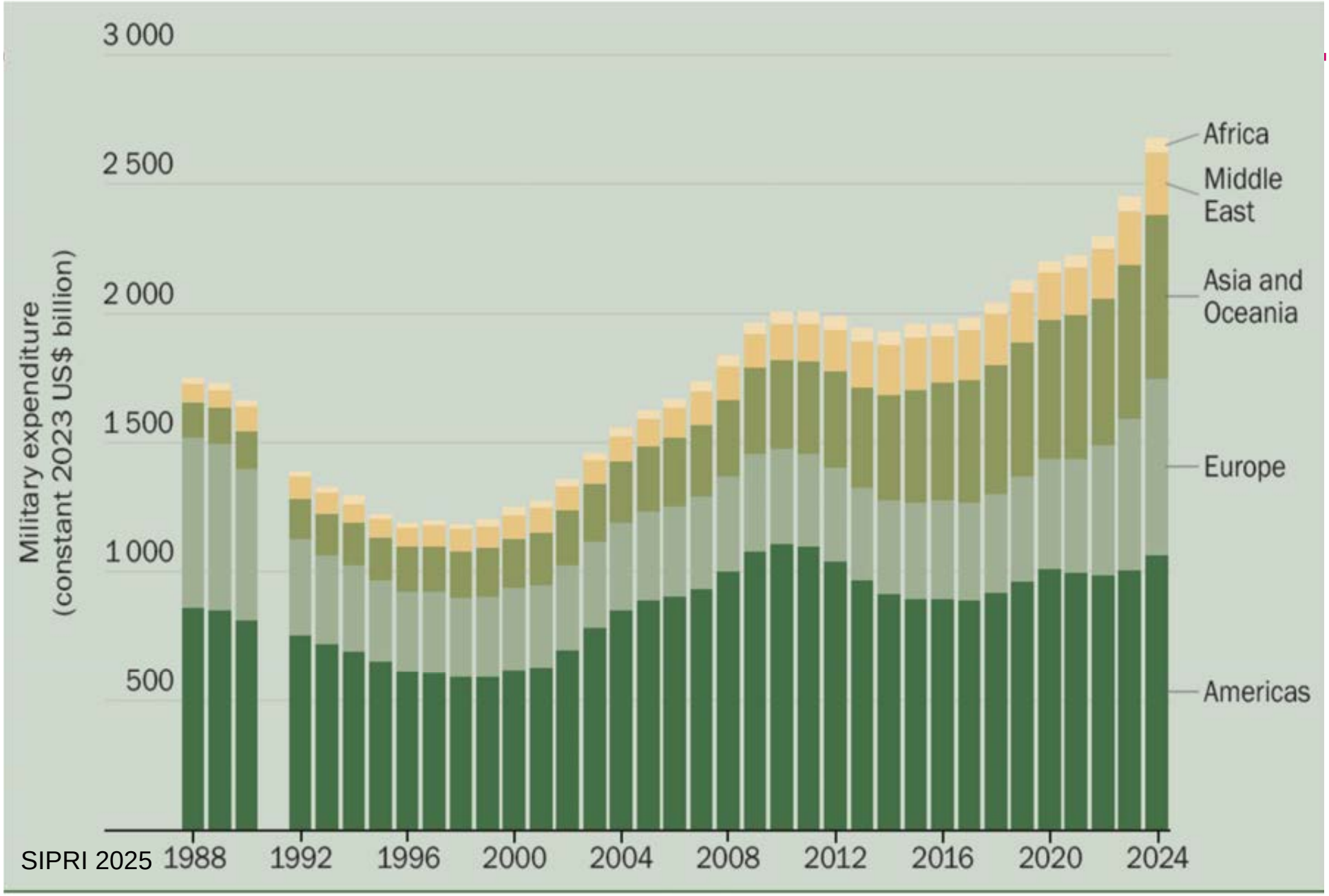
Die Rolle von “Ecocide Law” und “Rechte der Natur” für nachhaltige Entwicklung und KlimaanpassungGrundlagen und Fallbeispiele

Webinar, 23.Juni 2025

Bewaffnete Konflikte in verschiedenen Regionen 1946-2023



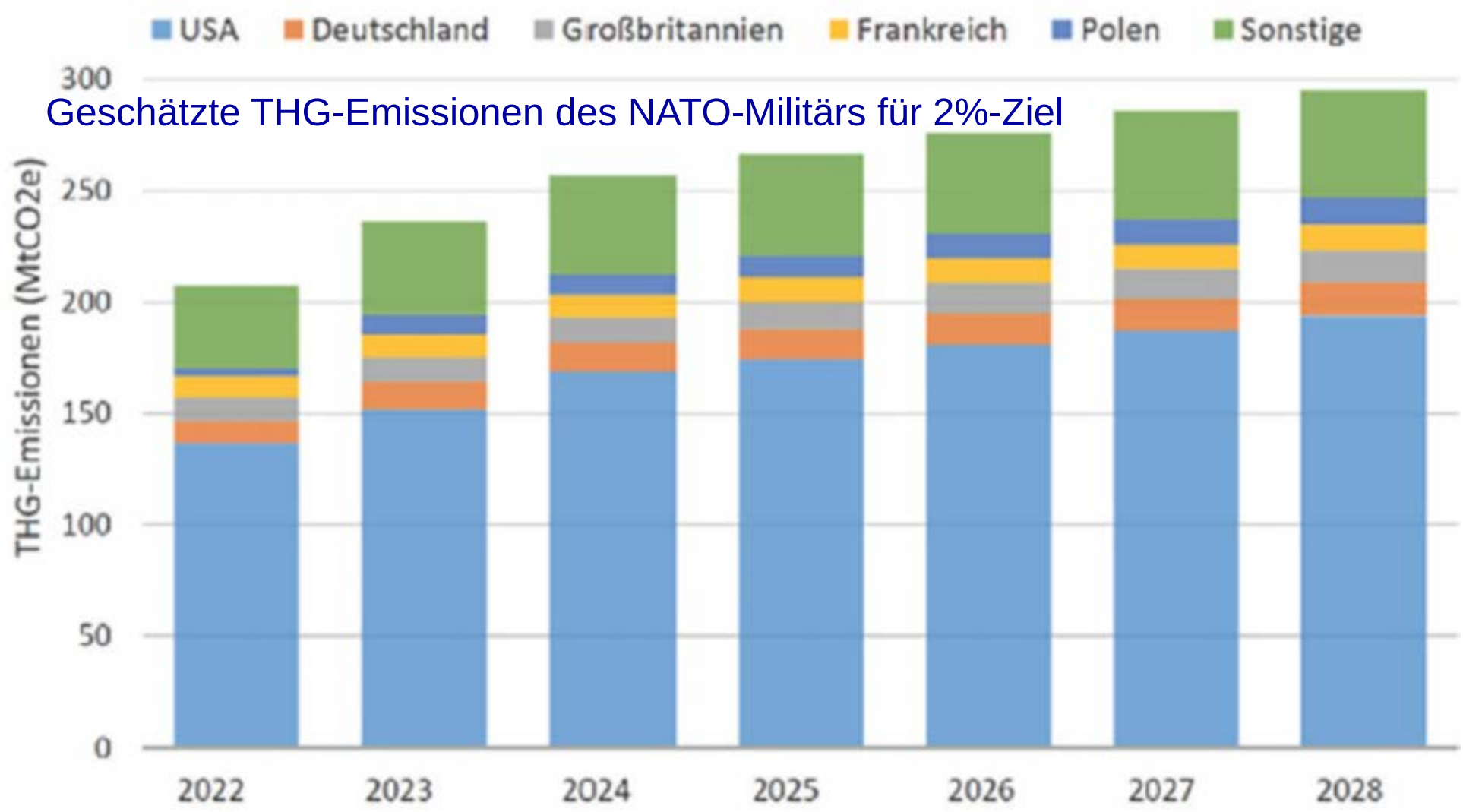
Weltweite Militärausgaben, nach Region, 1988–2024



SIPRI 2025

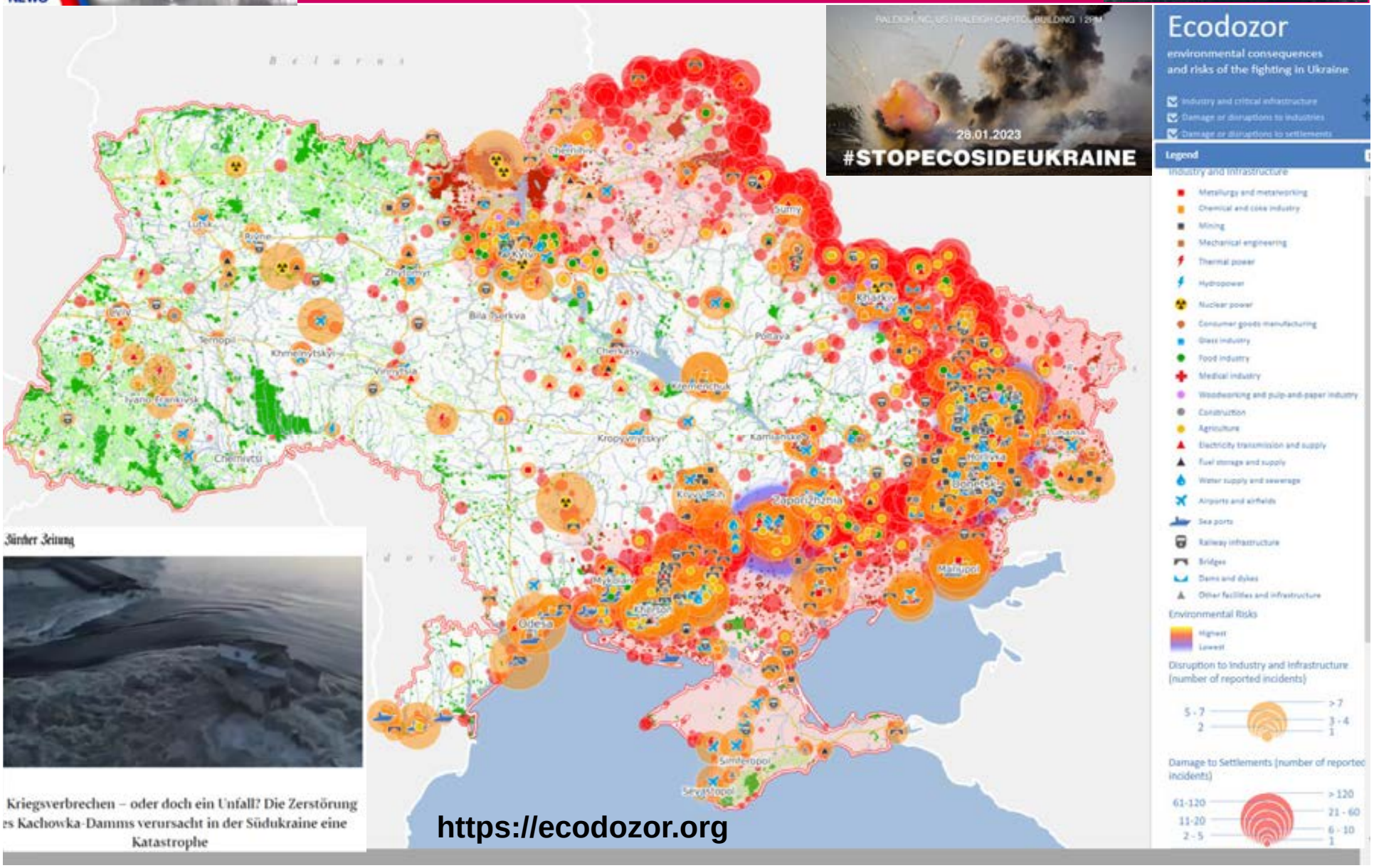
Militärische Treibhausgas-Emissionen

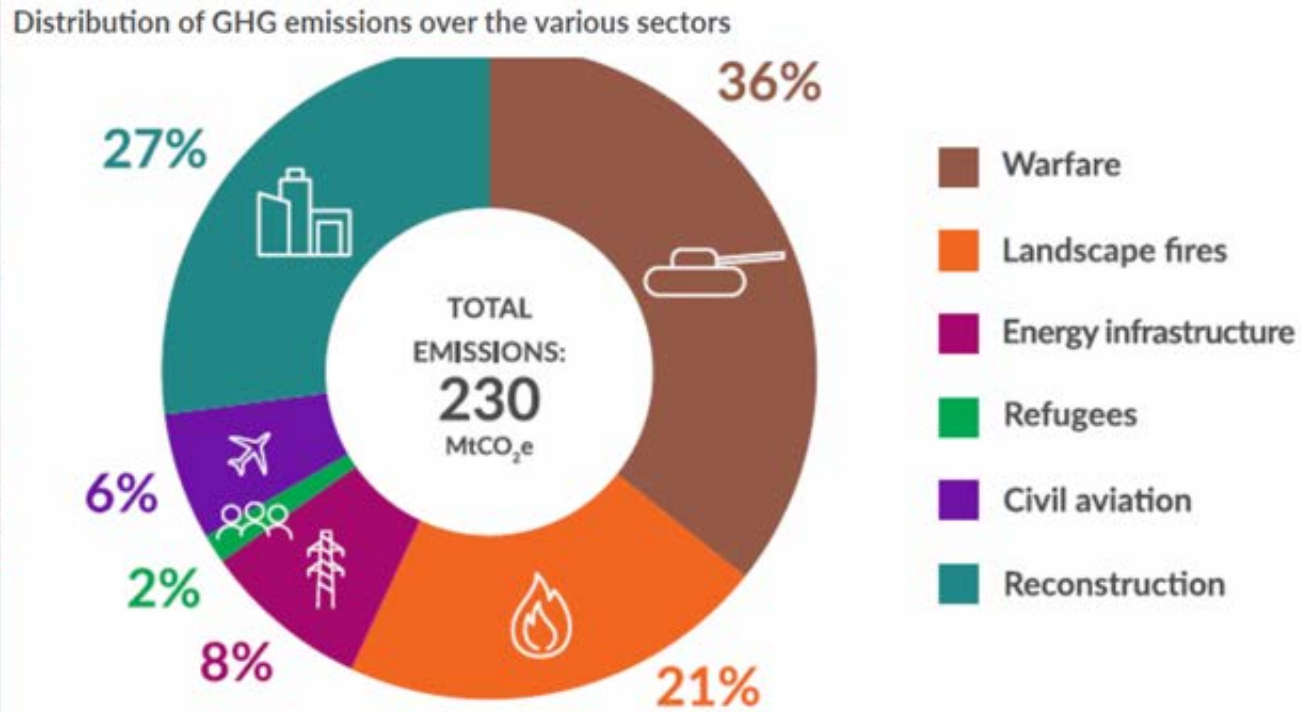
Militärischer CO2-Fußabdruck: global: 5,5%

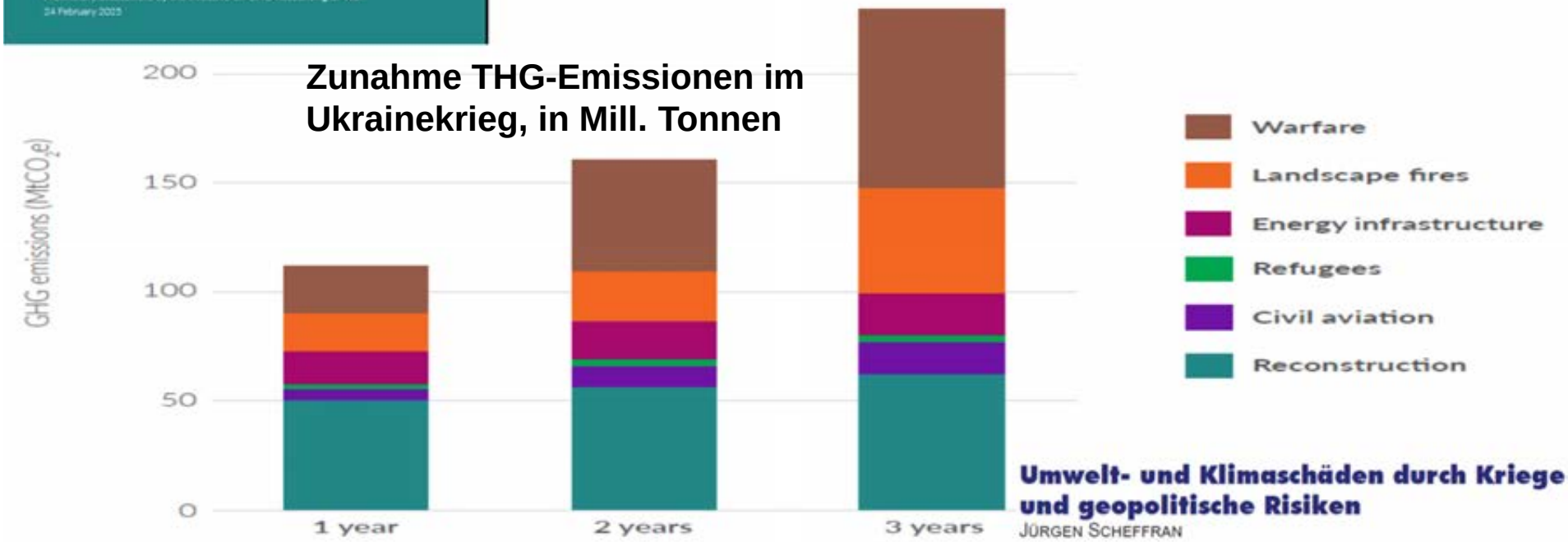


Source: Scheffran 2024, basiert auf Daten aus Lin et al. 2023

Umweltschäden der Kämpfe in der Ukraine (Ecodozor)







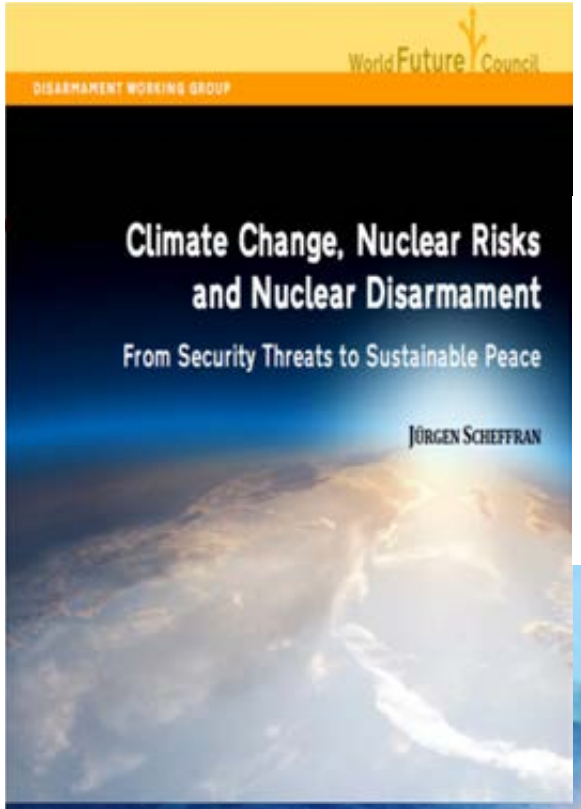
Umwelt- und Klimaschäden durch Kriege und geopolitische Risiken

JÜRGEN SCHEFFRAN

Geschätzte Treibhausgasemissionen der ersten 60 Tage des Gaza-Krieges und des geplanten Wiederaufbaus

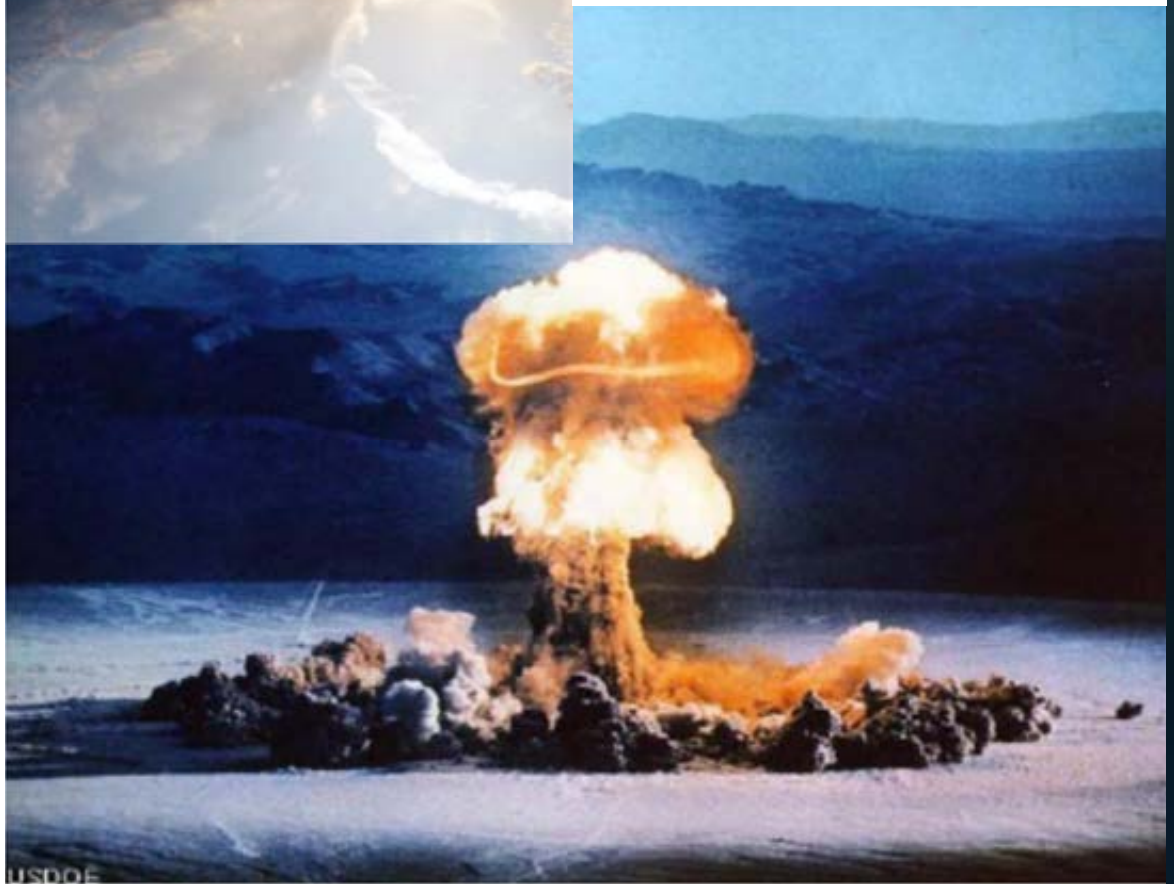
(Quelle: Scheffran 2024 nach Neimark et al. 2024).

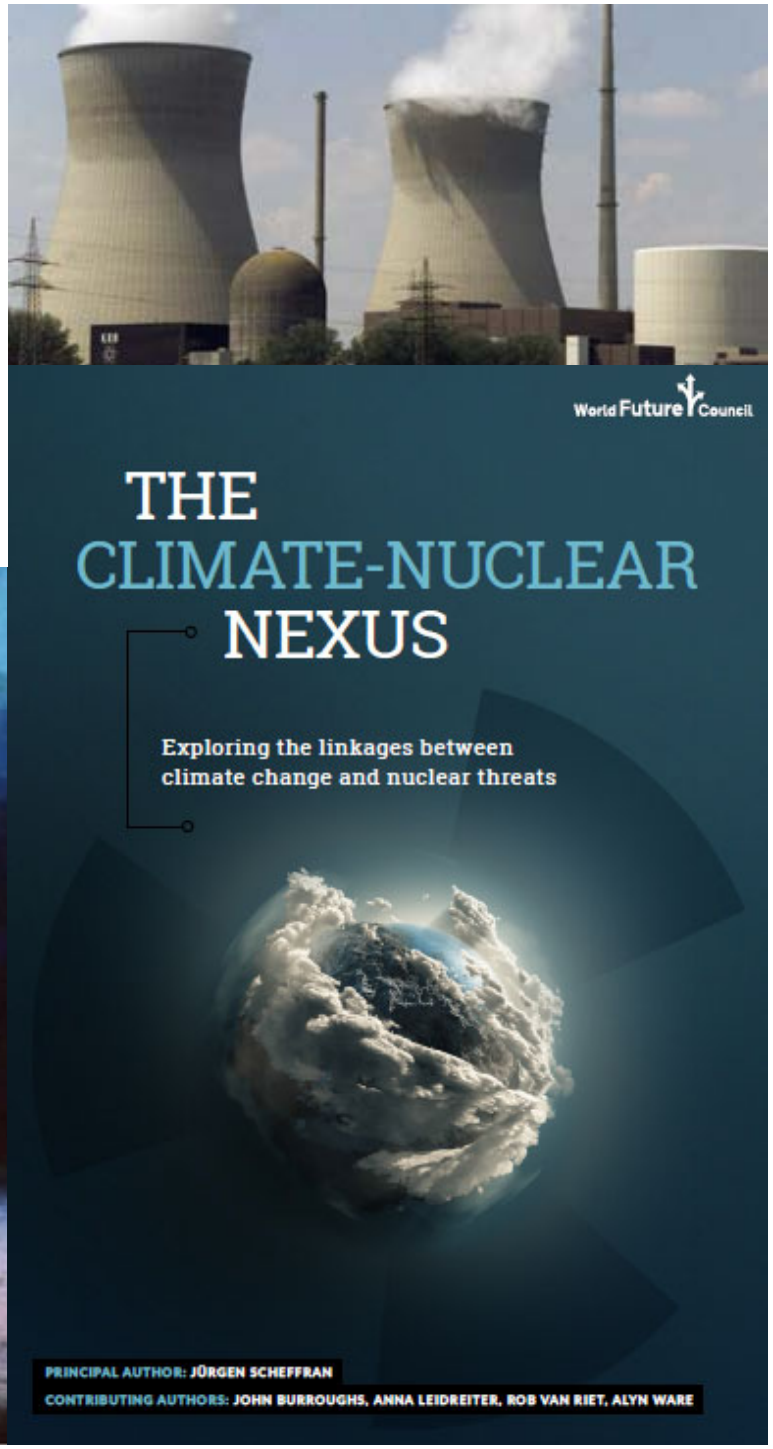
Emissionsquelle	Treibhausgasemissionen in t CO_2e
Flugzeug-Einsätze	121000
Versorgungsflüge der USA	133650
Israel: Artillerie	13600
Israel: Bomben	6689
Israel: Panzer und Fahrzeuge	5663
Hamas: Raketen	713
Hamas: Tunnel	176000
Israel: “Iron Wall”	274000
Wiederaufbau	30.000.000
Gesamt	***31.006.254***



Kernenergie, Kernwaffen Klimawandel

- Risikotechnologie
- Hohe Kosten
- Endlagerproblem
- Keine Lösung für Klima
- Dual-use zivil-militärisch
- Proliferation





Kritische Perspektiven zum Verhältnis von Umwelt, Rüstung und Militär

- Teufelskreis aus Wachstum, Macht, Gewalt durchbrechen (Klima der Gewalt)
- Konflikte in Klimawandel & Klimapolitik vermeiden und bewältigen
- Versicherheitlichung und Militarisierung der Klimapolitik verhindern
- Umweltbelastung und –zerstörung durch Rüstung, Krieg, Militär thematisieren
- Unvereinbarkeit von Rüstungsziel (2 - 5%) & Klimaziel (1,5-2ºC)

→ Frieden & Abrüstung brauchen nachhaltigen Umwelt-& Klimaschutz
→ Nachhaltiger Umwelt- & Klimaschutz braucht Frieden & Abrüstung